

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung (deutsch)	Kaufpreisallokation in Theorie und Praxis (Fallstudie)
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Purchase Price Allocation in Theory and Practice (Case Study)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 LP
Modulverantwortlich	Lehrstuhl Unternehmensrechnung und Controlling
Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner	Prof. Dr. Peter Lorson/Christian Wessel/Theresa Wibbeke
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Ja (max.15 Teilnehmer – Losverfahren)
Modulniveau	Bachelorstudiengang – weiterführend
Zwingende Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Kenntnisse in „Finanzbuchhaltung“, „Bilanzierung“, „Finanzierung & Investition“
Zuordnung zu Curricula	B.Sc. Wirtschaftswissenschaften B.Sc. Wirtschaftsingenieurwesen B.Sc. Wirtschaftsinformatik B.A. Wirtschaftspädagogik
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Keine
Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	Wintersemester 2017/18
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden sollen die Herausforderungen kennen lernen, die mit der Aufteilung des Kaufpreises auf die erworbenen Vermögensgegenstände und Schulden im Rahmen von Mergers & Acquisitions verbunden sind. Sie lernen die relevanten Bewertungsverfahren und deren Anwendungsbereich kennen und werden befähigt, diese im Rahmen einer Fallstudie anzuwenden sowie den Bewertungsprozess kritisch zu reflektieren. Sonstige Qualifikationsziele betreffen insbesondere Präsentationskompetenzen.
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Relevanz von Unternehmenserwerben • Prozess des Unternehmenserwerbs • Stellenwert der Kaufpreisallokation • Theorie der Kaufpreisallokation • Methoden und Verfahren der Kaufpreisallokation • Wertermittlung bei spezifischen Kaufobjekten (z. B. Marken, Lizenzen, Kundenstamm, Vorräten, Schulden).
Literaturangaben	<p>Ballwieser/Hachmeister, Unternehmensbewertung, 5. Auflage Dörschell/Franken/Schulte, Der Kapitalisierungszinssatz in der Unternehmensbewertung IDW (Hrsg.): WP Handbuch 2014, Band II, 14. Aufl., Düsseldorf IDW-Standards, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> • IDW S1: Grundsätze zur Durchführung von Unternehmensbewertungen i.d.F. 2008, IDW-FN 7/2008, S. 271 ff. • IDW S5: Grundsätze zur Bewertung immaterieller Vermögenswerte, IDW-FN 7/2011, S. 467ff. • IDW RS HFA 47: Ermittlung des Fair Value nach IFRS

	13, IDW FN 1/2014, S. 84 ff.
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Kolloquium 2 SWS
Lehrveranstaltung	Kolloquium
Lernformen	Schreiben einer wissenschaftlichen Arbeit Gruppenarbeit Strukturiertes Selbststudium Halten eines Referates Power-Point-Vortrag
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit: 28 h Vor- und Nachbereitung: 42 h Strukturiertes Selbststudium: 95 h Referatsvorbereitung: 15 h Gesamt 180 h
Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Hausarbeit (10-14 Seiten) und Referat (Zwischenergebnisse; 15 Minuten)
Regel(prüfungs)termin	unregelmäßig
Bewertung	
Hinweise	<p>Dieses Modul kann im B.Sc. Wiwi als <u>ABWL Projektarbeit</u>, als <u>Projektseminar</u> oder als <u>Wahlmodul</u> belegt werden. Zwei separate Anmeldungen sind erforderlich</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrstuhl für Unternehmensrechnung und Controlling (Mo, 13.7.17 bis Di, 23.10.17); • Studien- und Prüfungsamt (16.10.17-13.11.17 als Wahlmodul, 16.10.17 - 30.10.17 als Projektarbeit oder Projektseminar). <p>Der Zeitplan der Blockveranstaltung (jeweils von 13-17 Uhr) ist wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mi, 25.10.17: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten; • Mi, 01.11.17: Grundfragen von Unternehmenserwerben & Themenvergabe • Mi, 08.11.17: Bewertungsmethoden und deren Anwendungsbereich • Mi, 22.11.17: Ausgewählte Anwendungsfragen (optional) • Mi, 06.12.17: Präsentation der Zwischenergebnisse • Mi, 13.12.17 Abgabe der Hausarbeit • Mi, 10.01.17: Feedback
Datum der letzten Änderung	
Bearbeiterin/Bearbeiter	Lorson
Systemnummer	
Status	